

Polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2019

Stadtregion Köln/Leverkusen
und
Bereich Autobahnpolizei Köln

Verkehrssicherheitsarbeit 2020

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2019

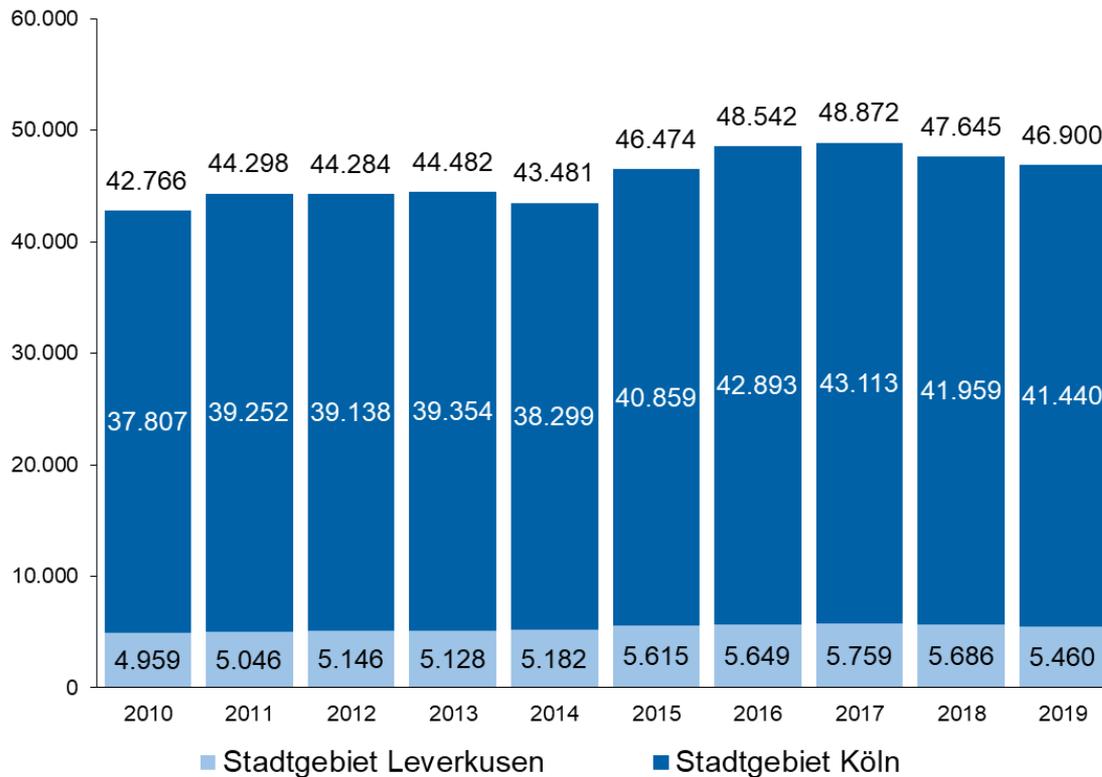
Stadtregion Köln/Leverkusen

Polizeipräsidium Köln

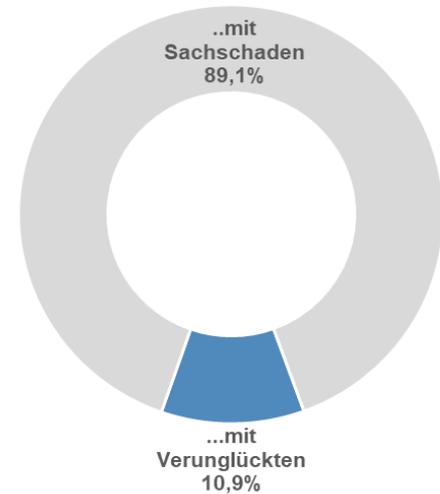
Direktion Verkehr

Verkehrsunfälle

2019: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 745 (-519 / -226)
 minus 1,6 % (-1,2 % / -4,0 %)



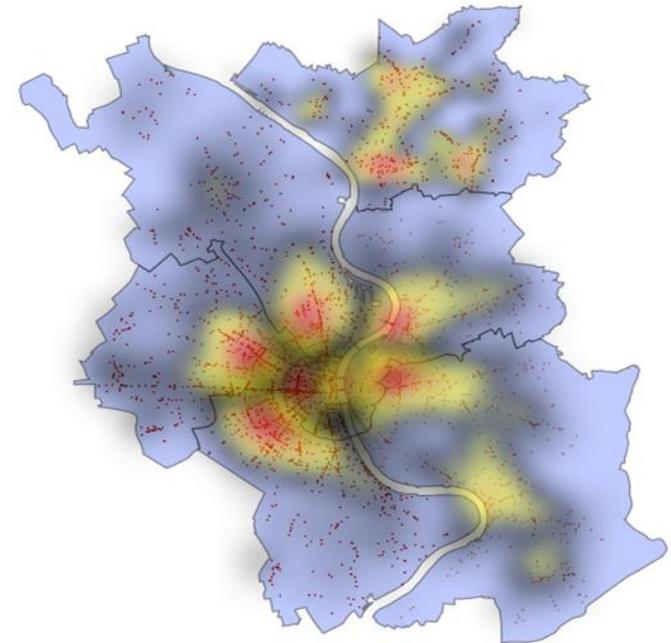
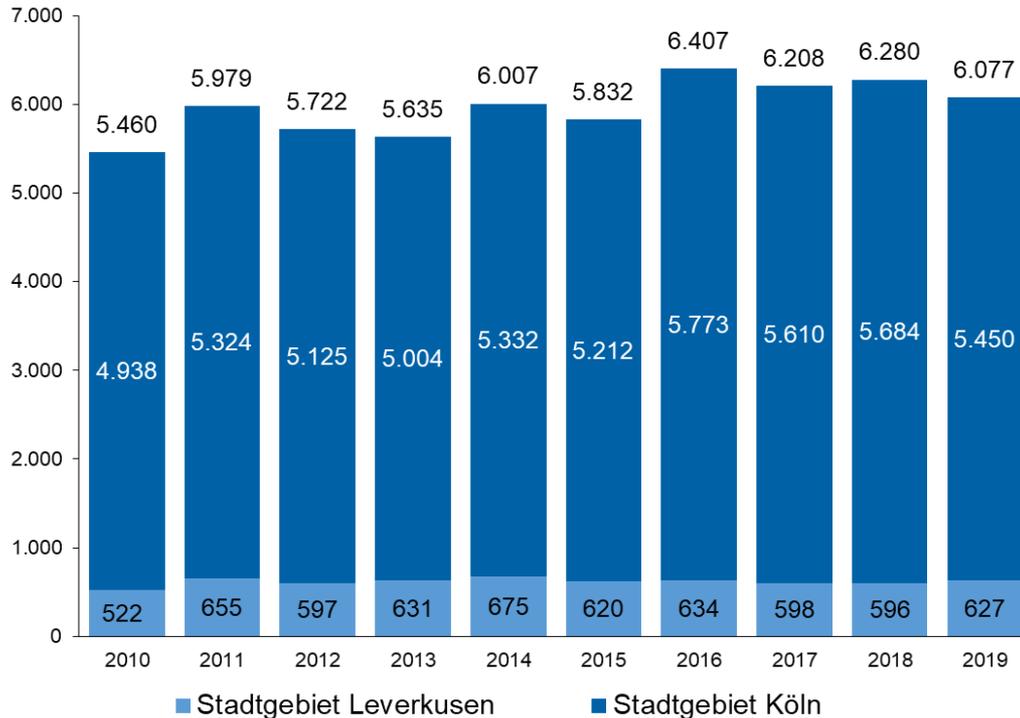
Verkehrsunfälle nach Unfallfolge



Verunglückte

2019: Veränderung zum Vorjahr
minus 203
minus 3,2 %

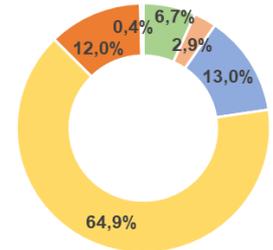
(K / LEV)
(-234 / +31)
(-4,1 % / +5,2 %)



© OpenStreetMap contributors

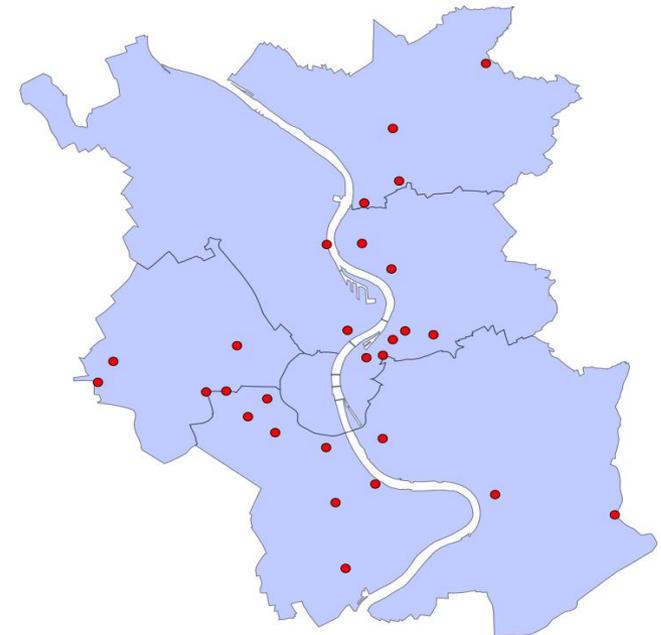
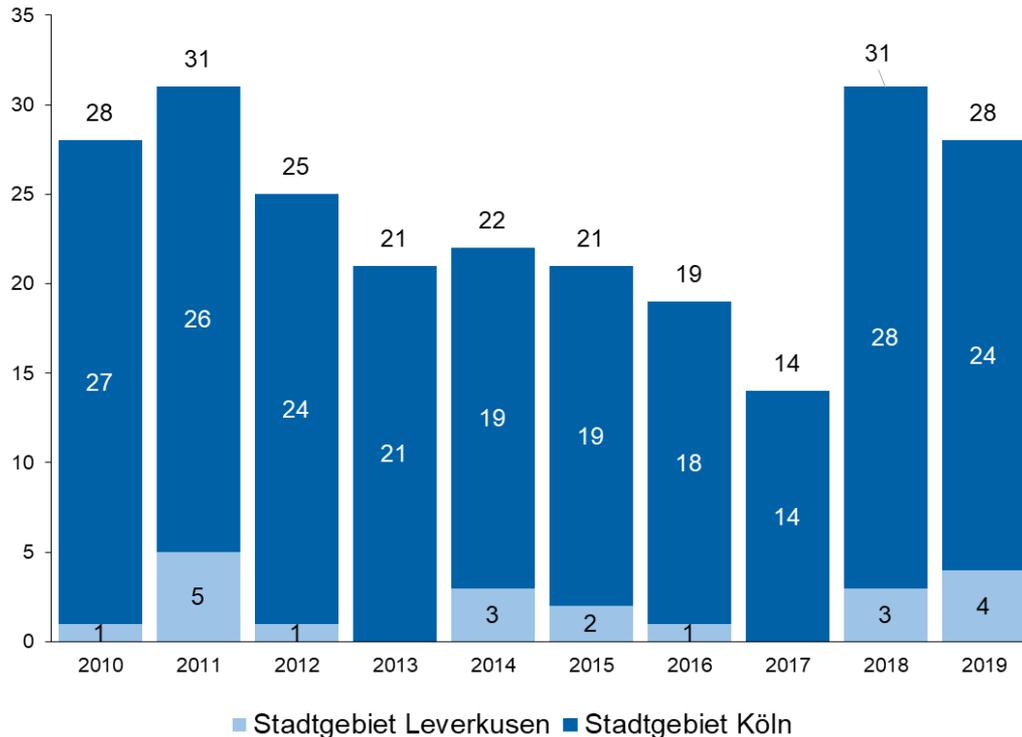
Altersgruppen der Verunglückten

- Kinder (6,7 %)
- Jugendliche (2,9 %)
- Junge Erwachsene (13,0 %)
- Erwachsene (64,9 %)
- Senioren (12,0 %)
- ohne Altersangabe (0,4 %)



Tödlich Verunglückte

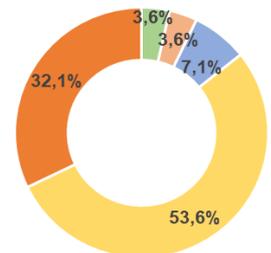
2019: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 3 (-4 / +1)
 minus 9,7 % (-14,3 % / +33,3 %)



© OpenStreetMap contributors

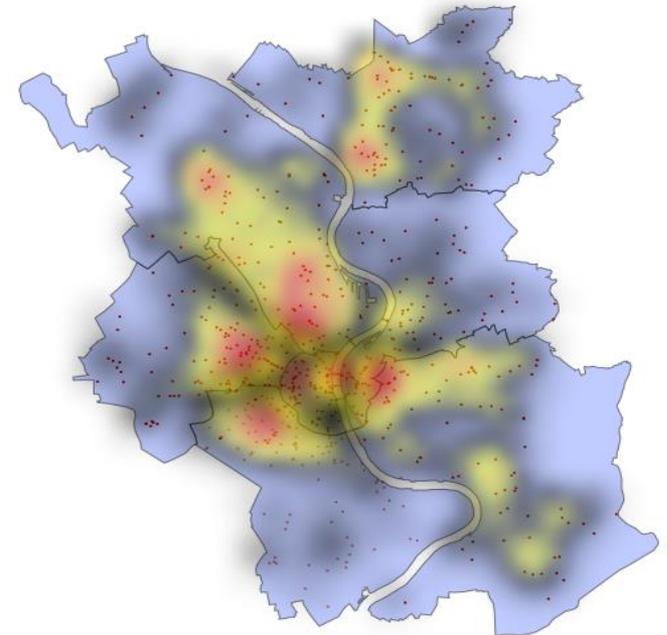
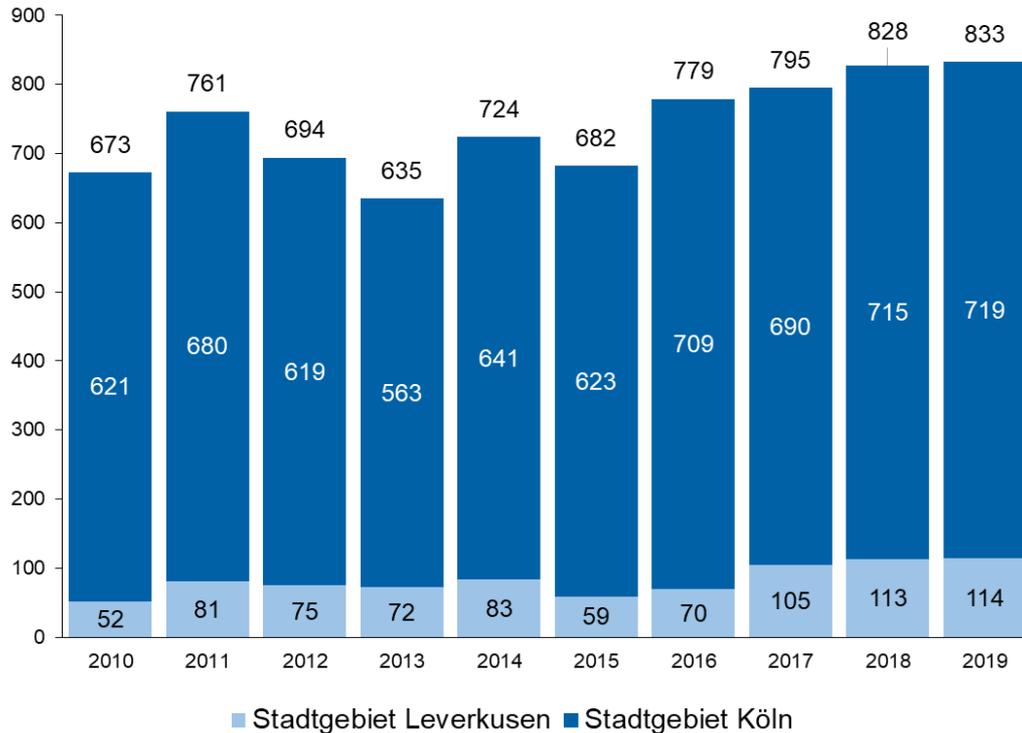
Altersgruppen der Verunglückten

- Kinder (3,6 %)
- Jugendliche (3,6 %)
- Junge Erwachsene (7,1 %)
- Erwachsene (53,6 %)
- Senioren (32,1 %)
- ohne Altersangabe (-- %)



Schwerverletzte

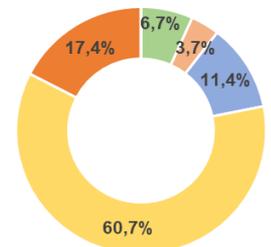
2019: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 plus 5 (+4 / +1)
 plus 0,6 % (+0,6 % / +0,9 %)



© OpenStreetMap contributors

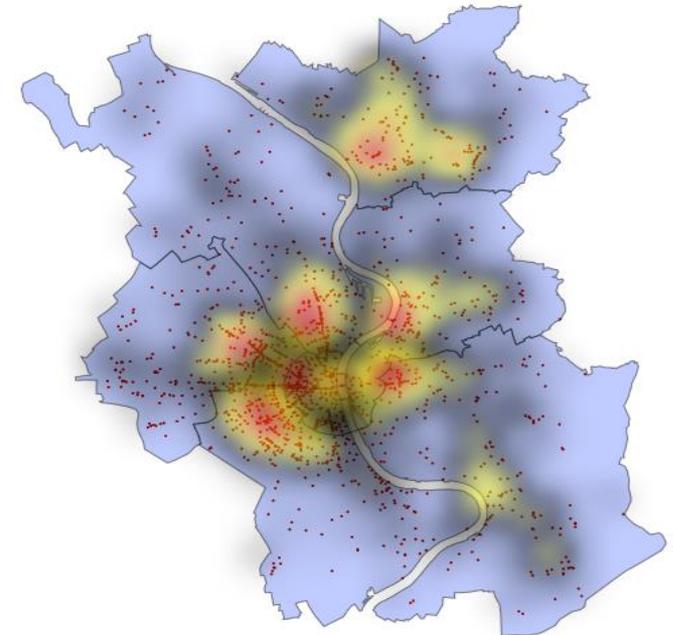
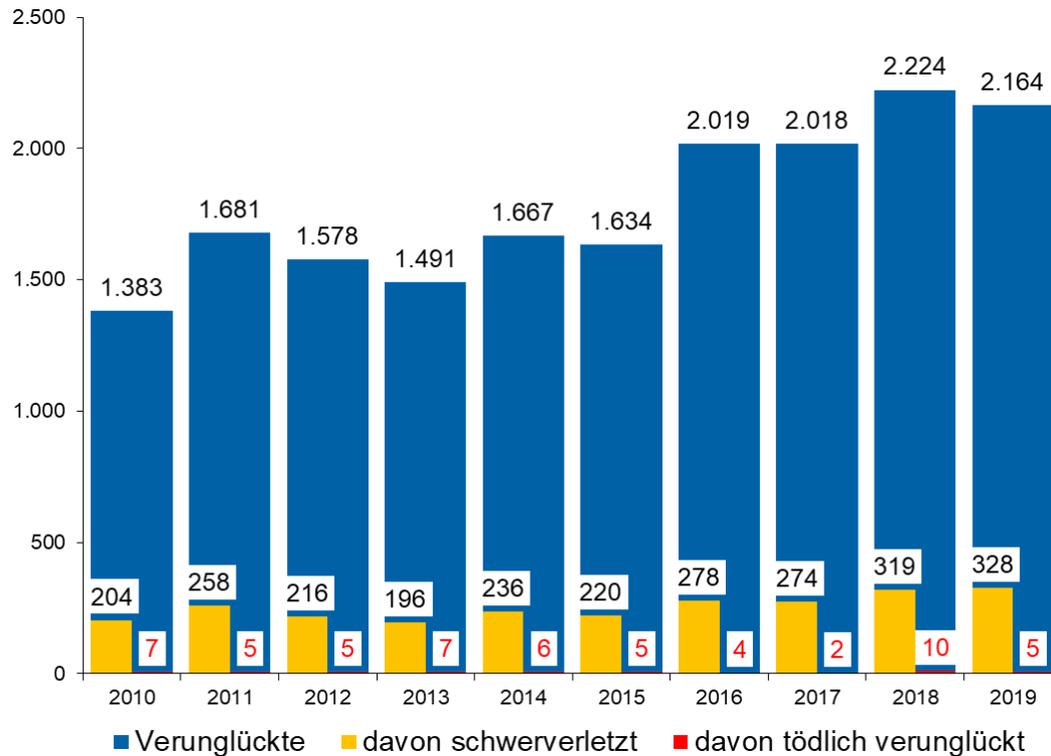
Altersgruppen der Verunglückten

- Kinder (6,7 %)
- Jugendliche (3,7 %)
- Junge Erwachsene (11,4 %)
- Erwachsene (60,7 %)
- Senioren (17,4 %)
- ohne Altersangabe (-- %)



Verunglückte Rad Fahrende

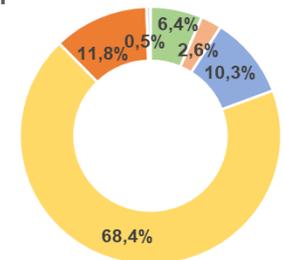
2019: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 60 (-80 / +20)
 minus 2,7 % (-3,9 % / +12,6 %)



© OpenStreetMap contributors

Altersgruppen der Verunglückten

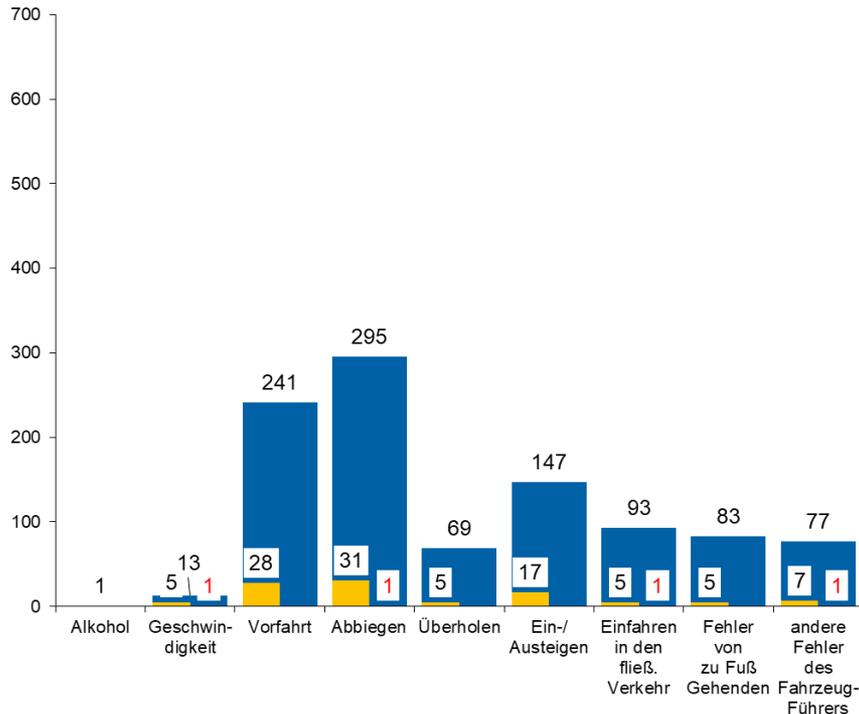
- Kinder (6,4 %)
- Jugendliche (2,6 %)
- Junge Erwachsene (10,3 %)
- Erwachsene (68,4 %)
- Senioren (11,8 %)
- ohne Altersangabe (0,5 %)



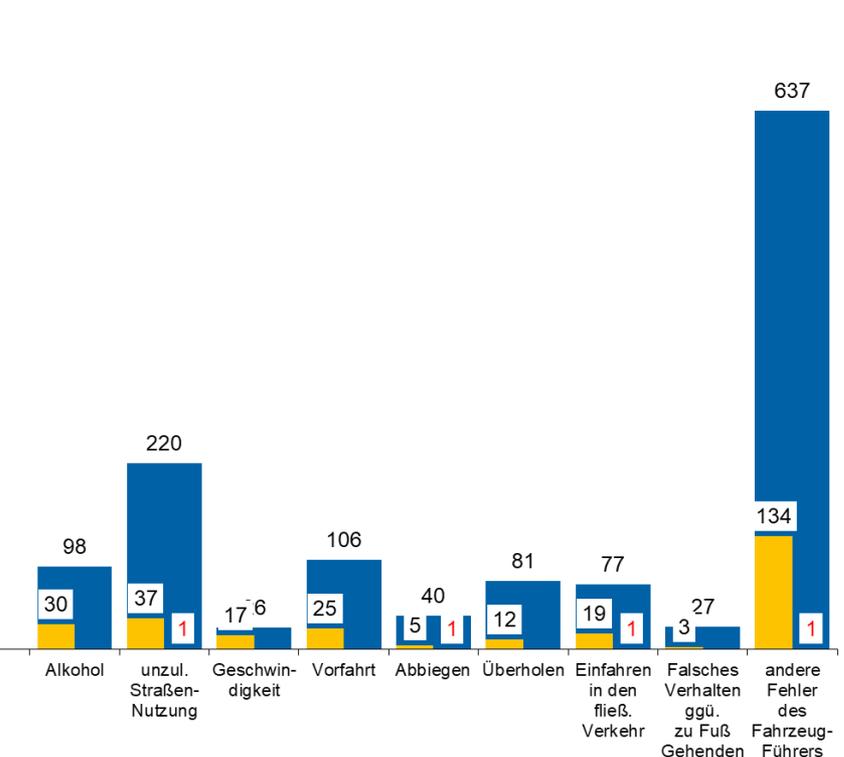
Verunglückte* Rad Fahrende bei Verkehrsunfällen nach Unfallursachen

*Mehrfachzählung aufgrund diverser Unfallursachen

Fehler gegenüber Rad Fahrenden



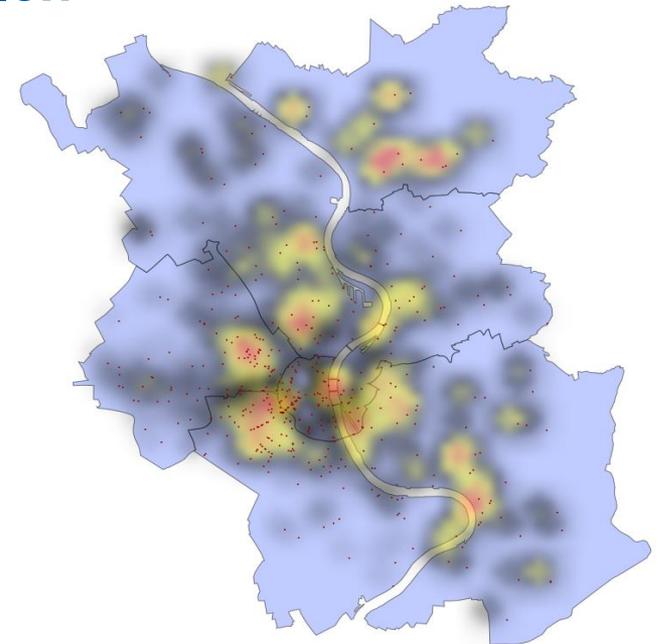
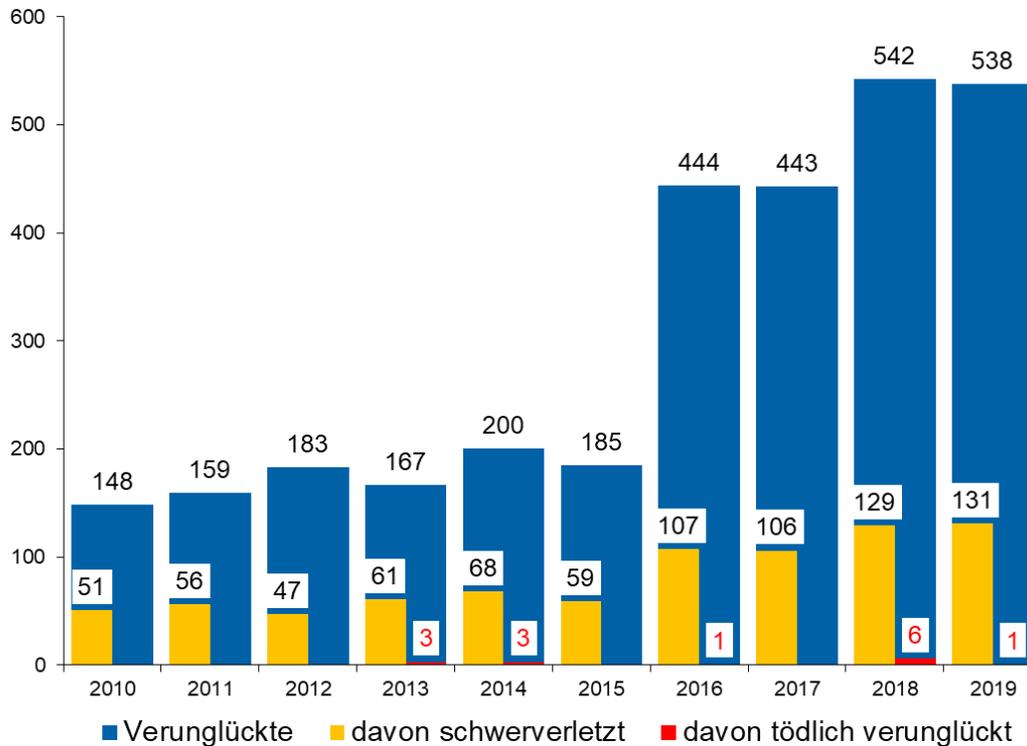
Fehler von Rad Fahrenden



■ Verunglückte Rad Fahrende ■ davon schwerverletzt ■ davon getötet

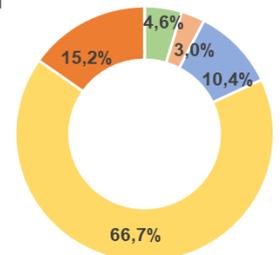
Verunglückte Rad Fahrende bei Alleinunfällen

2019: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 minus 4 (+5 / -9)
 minus 0,7 % (+1,0 % / -33,3 %)



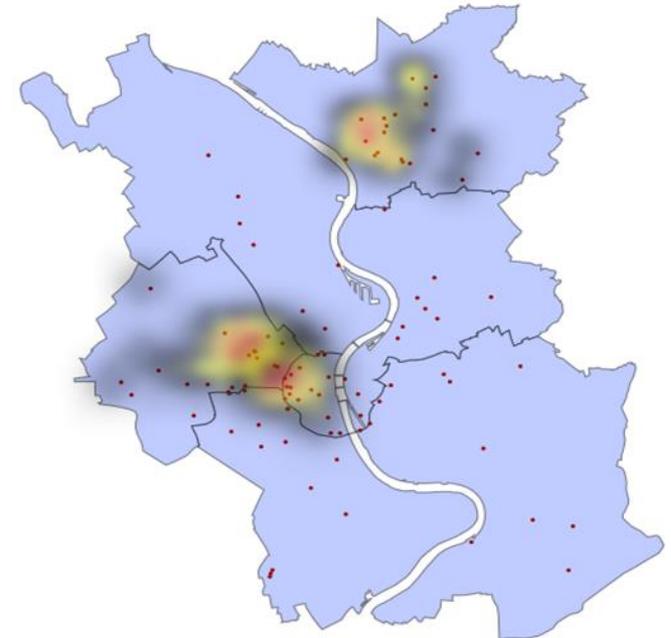
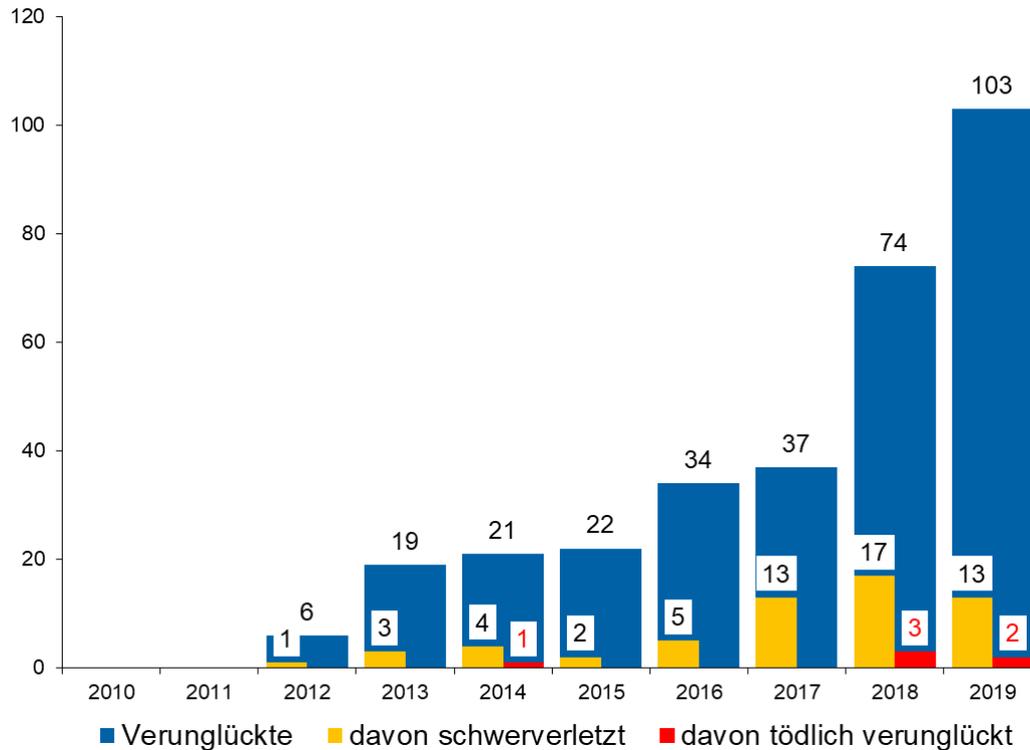
Altersgruppen der Verunglückten

- Kinder (4,6 %)
- Jugendliche (3,0 %)
- Junge Erwachsene (10,4 %)
- Erwachsene (66,7 %)
- Senioren (15,2 %)
- ohne Altersangabe (-- %)



Verunglückte Pedelec Fahrende

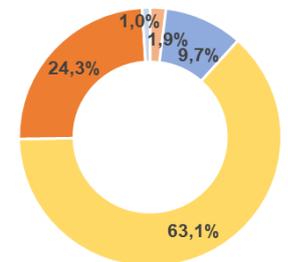
2019: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 plus 29 (+18 / +11)
 plus 39,2% (+27,7 % / +122,2 %)



© OpenStreetMap contributors

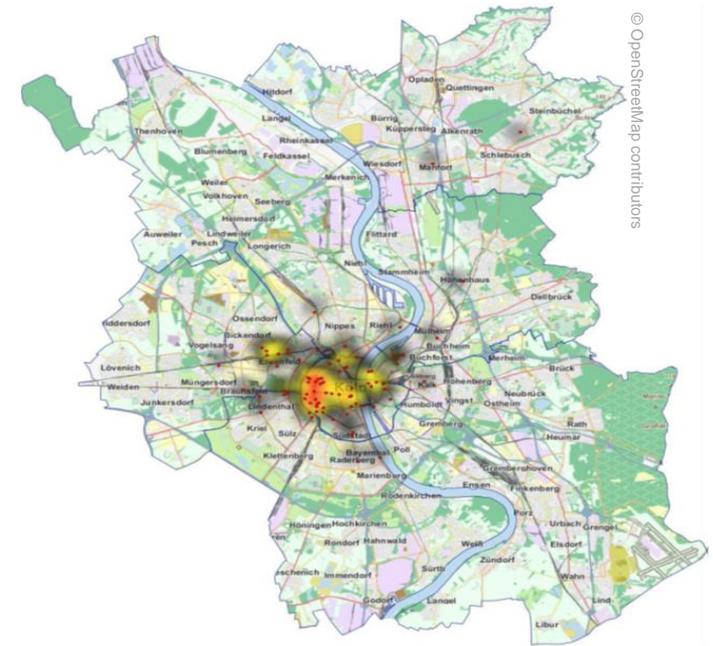
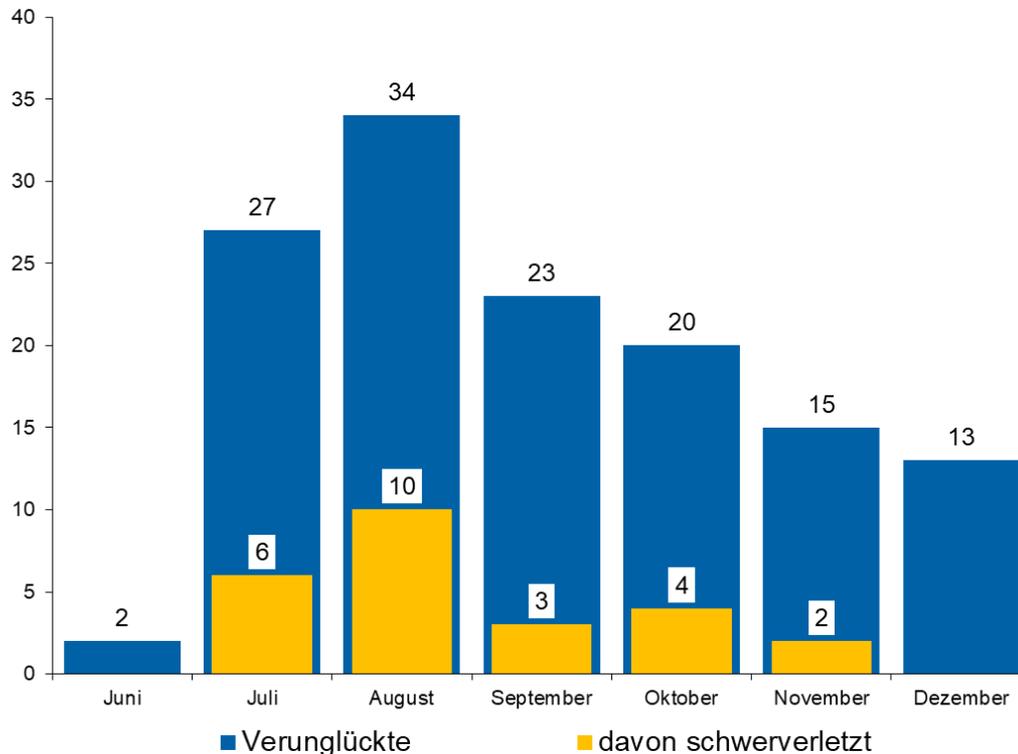
Altersgruppen der Verunglückten

- Kinder (-- %)
- Jugendliche (1,9 %)
- Junge Erwachsene (9,7 %)
- Erwachsene (63,1 %)
- Senioren (24,3 %)
- ohne Altersangabe (1,0 %)



Verunglückte bei Verkehrsunfällen unter Beteiligung von E-Scooter Fahrenden

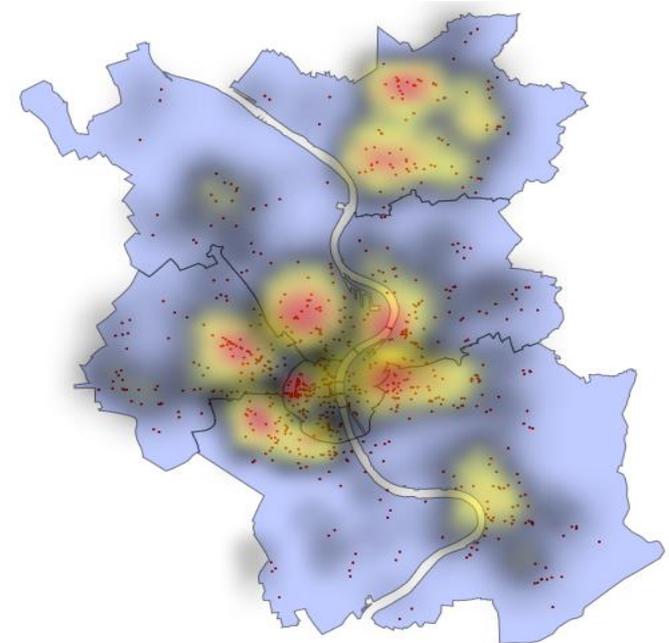
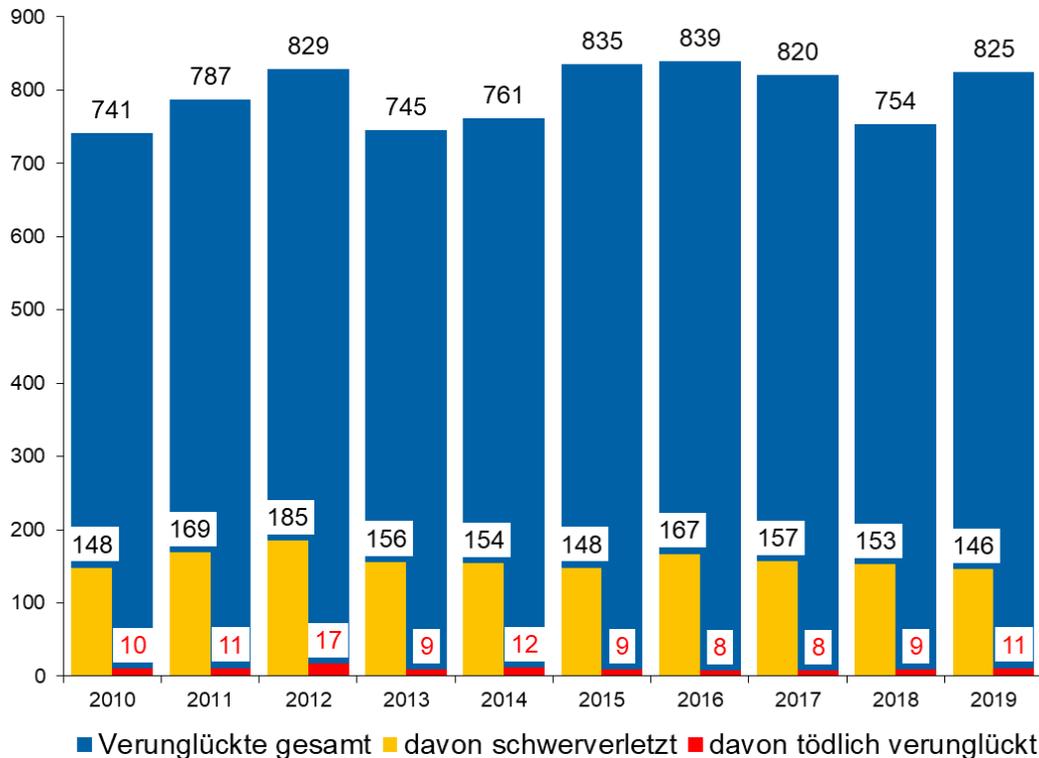
nach Inkrafttreten der eKfV am 15.06.2019:
134 Verunglückte (K 132 / LEV 2)



Anzahl der Verkehrsunfälle mit Verunglückten	129	
davon von E-Scooter-Fahrenden verursacht	111	86,00%
davon E-Scooter-Fahrende alkoholisiert	39	30,20%
Anzahl Verunglückte	134	
davon E-Scooter-Fahrende	107	79,90%

Verunglückte zu Fuß Gehende

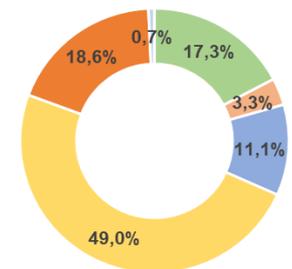
2019: Veränderung zum Vorjahr (K / LEV)
 plus 71 (+61 / +10)
 plus 9,4 % (+9,1 % / +11,5 %)



© OpenStreetMap contributors

Altersgruppen der Verunglückten

- Kinder (17,3 %)
- Jugendliche (3,3 %)
- Junge Erwachsene (11,1 %)
- Erwachsene (49,0 %)
- Senioren (18,6 %)
- ohne Altersangabe (0,7 %)



bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



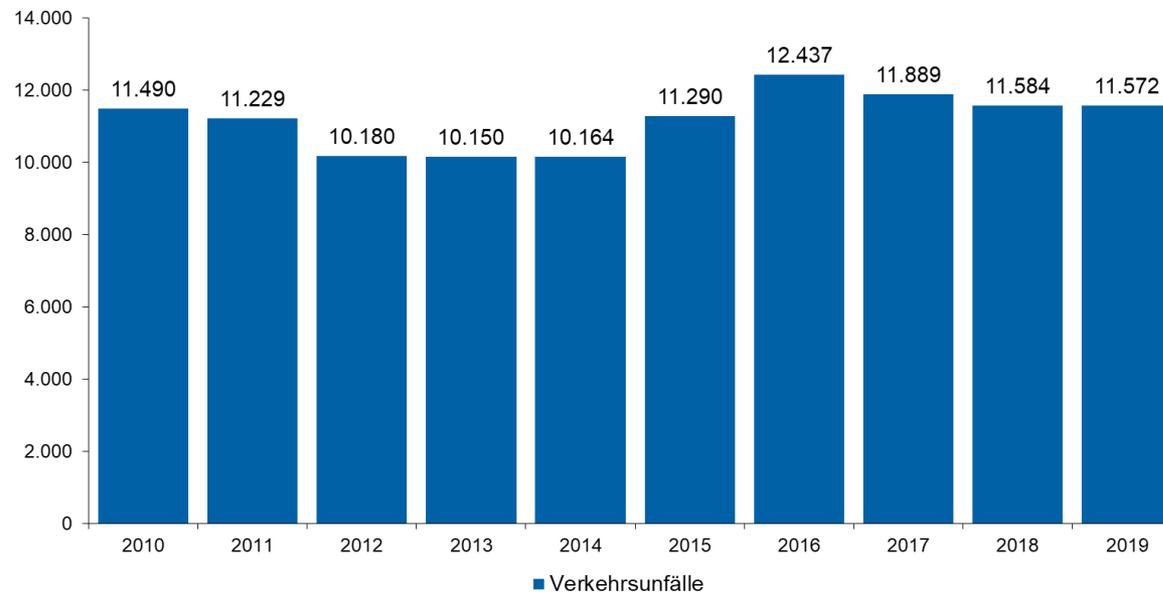
Polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2019

Bereich Autobahnpolizei Köln

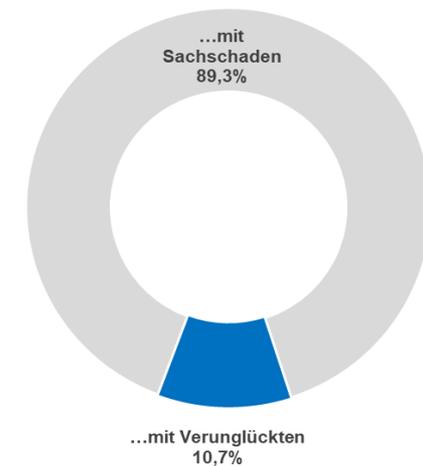
Polizeipräsidium Köln
Direktion Verkehr

Verkehrsunfälle (Bereich Autobahnpolizei Köln)

2019: Veränderung zum Vorjahr
minus 12 (-0,1 %)

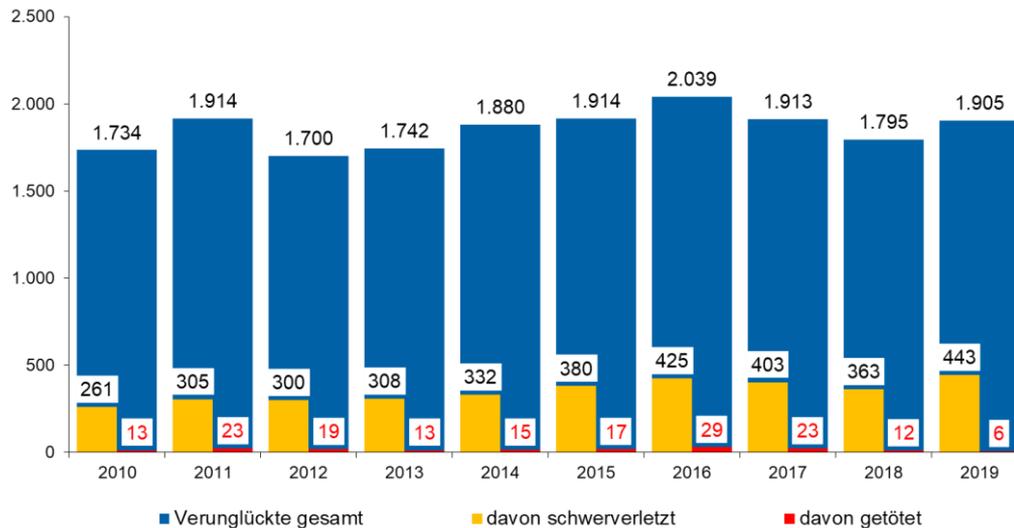


Verkehrsunfälle nach Unfallfolge



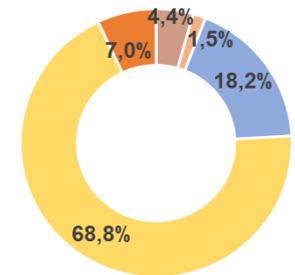
Verunglückte (Bereich Autobahnpolizei Köln)

2019: Veränderung zum Vorjahr
plus 110 (+6,1 %)

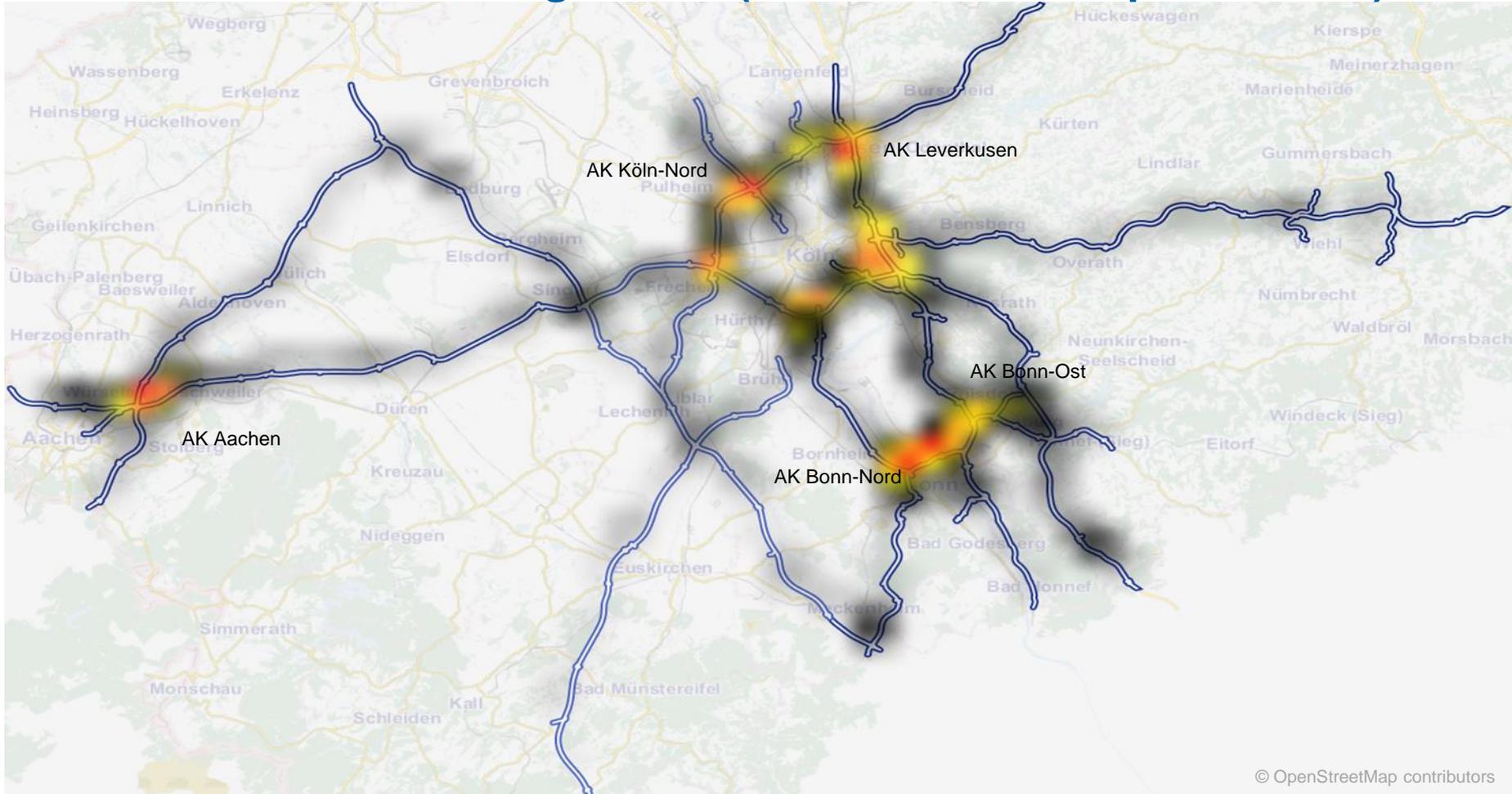


Altersgruppen der Verunglückten

- Kinder (4,4 %)
- Jugendliche (1,5 %)
- Junge Erwachsene (18,2 %)
- Erwachsene (68,8 %)
- Senioren (7,0 %)



Verkehrsunfälle mit Verunglückten (Bereich Autobahnpolizei Köln)



bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Verkehrssicherheitsarbeit 2020

Polizeipräsidium Köln
Direktion Verkehr

Verkehrssicherheitsarbeit



Sicherheit der „ungeschützten“ Verkehrsteilnehmer



Zahlen und Fakten finden Sie unter:

<https://koeln.polizei.nrw/>

Erläuterungen/Definitionen

Verkehrsunfall:

Ein Verkehrsunfall ist jedes plötzliche und zumindest für einen Beteiligten ungewollte, mit dem öffentlichen Straßenverkehr und seinen typischen Gefahren ursächlich zusammenhängende Ereignis, bei dem Personen- oder Sachschaden entstanden ist.

Verunglückte:

Als Verunglückte gelten alle Personen, die bei einem Verkehrsunfall einen Körperschaden erlitten haben.

Schwerverletzte:

Diejenigen Verunglückten, die in Folge eines Verkehrsunfalles zur stationären Behandlung in einem Krankenhaus aufgenommen werden, gelten als Schwerverletzte.

Getötete:

Als Getötete im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes werden alle Personen gezählt, die innerhalb von 30 Tagen nach einem Verkehrsunfall an den Unfallfolgen verstorben sind.

Altersgruppen:

Die Altersgruppen umfassen folgende Altersspannen:

Kinder	≤ 14 Jahre
Jugendliche	15-17 Jahre
Junge Erwachsene	18-24 Jahre
Erwachsene	25-64 Jahre
Senioren	≥ 65 Jahre

Alleinunfall:

Als Alleinunfälle gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Hauptverursacher:

Hauptverursacher ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.